

Pressemeldung und Einladung

Kooperation Schule-Hochschule (Cosh)

Dritte Tagung für den Großraum Karlsruhe an der DHBW Karlsruhe

Mittwoch, 13. Juni, 14 Uhr, Audimax

In vielen zukunftssträchtigen Studienfächern im Bereich der Wirtschaft, Mathematik, Ingenieur- und Naturwissenschaften (WiMINT) stellt das Fach Mathematik hohe Anforderungen an die Studienanfänger. Am Übergang von der Schule zur Hochschule fühlen sich zahlreiche Studierende alleine gelassen und nicht optimal auf das Studium vorbereitet, so dass das Fach Mathematik zu einem der wichtigsten Gründe eines vorzeitigen Studienabbruchs führt.

Seit etwa 16 Jahren arbeitet die Initiative COSH (Cooperation Schule-Hochschule) als landesweite Initiative regional übergreifend an der Verbesserung der Schnittstelle. So wurde im Rahmen der Kooperation 2014 ein Mindestanforderungskatalog verabschiedet, der einerseits Schulen eine Richtung vorgibt, was Hochschulen verlangen, und andererseits Hochschulen aufzeigt, was von den Schulabgängern vorausgesetzt werden kann, welches mathematische Rüstzeug sie für ein erfolgreiches Studium mitbringen.

Die Gründung einer Karlsruher Regionalgruppe "COSH" soll nun die Vernetzung lokaler Hochschulen und Schulen fördern, und damit den Übergang vom Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung zum Studium erleichtern. Die lokale Kooperation von Schule und Hochschule wird zudem für mehr Verständnis auf beiden Seiten führen und so zu einer besser abgestimmten Ausbildung im Fach Mathematik führen.

Zum dritten Treffen der Initiative am Mittwoch, 13.6.2018 kommen etwa 40 Experten von Beruflichen, Allgemeinbildenden Gymnasien, Berufskolleg, KIT, HsKA, DHBW und Pädagogischer Hochschule in der DHBW Karlsruhe zusammen, um in Plenarvorträgen über die unterschiedlichen Beratungsangebote auf Schul- und Hochschuleseite zu lernen. In Arbeitskreisen werden Ideen zu Aufbaukursen in Mathematik geteilt, mathematische Inhalte priorisiert, Erfolgskonzepte von Studierenden und weitere Maßnahmen besprochen.

Interessierte Lehrer und Hochschullehrer melden sich bis zum 8.6.2018 bei Daniel Haase, daniel.haase@kit.edu an.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Ihr Kommen

| | |
|--|--|
| Susanne Diringer Presse-/Öffentlichkeitsarbeit Tel.: 0721 / 9735 718 Handy: 0176 – 299 60 698 Fax: 0721 / 9735 703 Mail: susanne.diringer@dhbw-karlsruhe.de | Dr. Gerald Oberschmidt Professor Fakultät Technik Tel.: 0721 / 9735886 Mail: gerald.oberschmidt@dhbw-karlsruhe.de |
|--|--|